Pressemitteilung

Gemeinsam stark für ein gesundes Miteinander

Der AOK-Förderpreis „Gesunde Nachbarschaften“ geht in diesem Jahr an insgesamt 11 Initiativen in Rheinland-Pfalz und im Saarland.

Eisenberg, 15. November 2023 **– Was aktive Nachbarschaft bewegen kann, zeigen acht Anwohner-Gemeinschaften in Rheinland-Pfalz. Für ihre vorbildlichen Projekte erhalten sie jeweils 1.000 Euro Fördergeld. Im Saarland werden drei Initiativen prämiert. Insgesamt 47 Projekte waren für den AOK-Förderpreis „Gesunde Nachbarschaften“ 2023 nominiert.**

Ob die Bauernhof-WG für SeniorInnen, der Skatepark für Kinder und Jugendliche oder der Gemeinschaftsgarten, den alle Generationen zusammen zum Blühen bringen: Die Vielfalt der innovativen Nachbarschaftsprojekte beeindruckte die Jury des AOK-Förderpreises sehr. „Wir sind begeistert von der Arbeit der großartigen Initiativen und wollen dieses außerordentliche Engagement im Sinne der Gemeinschaft gerne würdigen und stärken,“ sagt Dr. Martina Niemeyer, Vorstandsvorsitzende der AOK Rheinland-Pfalz/Saarland – Die Gesundheitskasse. „Gute Nachbarschaft hält garantiert länger gesund, denn wenn Menschen in das soziale Leben vor ihrer Haustür eingebunden sind, kann ihr Selbstvertrauen wachsen. Das Miteinander trägt dazu bei, dass sie seelisch und körperlich in Bewegung bleiben. Das gilt für Kinder ebenso wie für Ältere.“

Die Preisträger in Rheinland-Pfalz:

Zukunft Pflegebauernhof, **Marienrachdorf**
Leben auf dem Bauernhof statt im Pflegeheim: Auf einem Hof im Westerwald hat ein Landwirt eine Bauernhof-WG für SeniorInnen mit und ohne Pflegebedarf gegründet. Die BewohnerInnen bringen sich dort nach Lust und Laune in die Arbeit auf dem Bauernhof ein.

Pro Mendig e.V., **Mendig**
Mit dem Projekt „Gesunde Ernährung und aktive Bewegung mit Gedächtnistraining“ unterstützen die Mitglieder des Vereins Pro Mendig Menschen dabei, ihr Leben im Alter so lange wie möglich selbstbestimmt zu gestalten.

Fluthilfe-Ahr e.V., **Bad Neuenahr-Ahrweiler**
Da es nach der Flutkatastrophe im Raum Ahrweiler immer noch an Freizeitmöglichkeiten fehlt, haben die Aktiven von der Fluthilfe-Ahr das Projekt „KörperFit“ ins Leben gerufen. Neben kostenlosen Gesundheitskursen gehört dazu auch der „Körper-Fit-Weg“, ein Trimm-Dich-Pfad mit Übungsprogramm.

Karthause aktiv, **Koblenz**
Die Karthause aktiv kann bereits auf eine lange Tradition zurückblicken. In den letzten 25 Jahren haben die HelferInnen ihr Angebot für die SeniorInnen aus dem Quartier kontinuierlich ausgebaut und viele ältere Menschen aus ihrer Einsamkeit und Isolation herausgeholt.

Fit und bewegt, **Mainz**
Jeden Mittwoch bieten die drei Initiatorinnen von Fit und bewegt eine kostenlose Bewegungsstunde mitten in der Mainzer Neustadt an. Jede und jeder ist eingeladen, vorbeizukommen und mitzumachen.

Wäller Helfen e.V., **Oberroßbach**
„Miteinander helfen, wo Hilfe gebraucht wird“: Bei Wäller Helfen e.V. können Menschen jeden Alters über eine Hotline um die benötigte Hilfe bitten. Darüber hinaus initiiert das Organisationsteam auch Aktionen rund um gesunde Ernährung und Naturschutz.

Die AHRche e.V. Skatepark, **Bad Neuenahr-Ahrweiler**
Im Ahrtal ist nach der Flutkatastrophe noch immer viel Aufbauarbeit erforderlich. Die Mitglieder von Die AHRche engagieren sich besonders für Kinder und Jugendliche, bauen Spielplätze und Turnhallen und jetzt auch einen Skatepark.

Gemeinschaftsgarten Worms, **Worms**
Der diesjährige „Sonderpreis für Nachhaltigkeit“ geht nach Worms: In dem dortigen Gemeinschaftsgarten können sich alle Generationen und Kulturen mit ihren Ideen und ihrem gärtnerischen Wissen einbringen. Darüber hinaus organisieren die Aktiven Baumschnitt- und Pflanzseminare sowie erlebnispädagogische Angebote für Familien.

Zum dritten Mal in Jahresfolge lobten die AOK Rheinland-Pfalz/Saarland – Die Gesundheitskasse und Netzwerk Nachbarschaft den Förderpreis „Gesunde Nachbarschaften“ aus. In diesem Jahr bewarben sich 47 Nachbarschaften. Von ihrem Engagement profitieren insgesamt 90.000 Anwohnende in Rheinland-Pfalz und im Saarland. „Die ausgezeichneten Projekte haben Modellcharakter und sie fördern das gesunde Miteinander der Generationen“, sagt Erdtrud Mühlens, Gründerin von Netzwerk Nachbarschaft.

Weitere Informationen zum AOK-Förderpreis „Gesunde Nachbarschaften“ und zur Jury: https://aok-foerderpreis.netzwerk-nachbarschaft.net/rps/home

Für Fragen zum AOK-Förderpreis „Gesunde Nachbarschaften“ steht Erdtrud Mühlens, Gründerin von Netzwerk Nachbarschaft, gerne zur Verfügung.

Pressefotos zu allen Preisträger-Projekten plus Bildunterschriften und Credits finden Sie unter „Bildmaterial Rheinland-Pfalz“ hier.

Pressekontakte:

AOK Rheinland-Pfalz/Saarland –
Die Gesundheitskasse
Jan Rößler
Virchowstraße 30
67304 Eisenberg
Telefon: 06351 403-419
E-Mail: jan.roessler@rps.aok.de

AMG Hamburg/Netzwerk Nachbarschaft
Karin Banduhn
Eppendorfer Landstraße 102 A
20249 Hamburg
Telefon: 040 / 480 650 18
E-Mail: presse@netzwerk-nachbarschaft.net